

Christoph Evers, Gartenstr. 29, D-49744 Osterbrock

Gemeinde Geeste

Herr H. Höke

Am Rathaus 3

49744 Geeste

**Antrag auf die Erarbeitung eines Konzepts für kostenfreien öffentlichen Nahverkehr für Gemeindemitglieder**

**30.08.2019**

Wir, die UWG Geeste, würden gerne den folgenden Antrag neu in die Tagesordnung der nächsten Gemeinderatssitzung aufnehmen:

**Antrag auf die Erarbeitung eines Konzepts für kostenfreien öffentlichen Nahverkehr für Gemeindemitglieder**

Projektidee:

- Die Bürger der Gemeinde Geeste können kostenfrei den Nahverkehr (Bus/Bahn) im Bereich der Gemeinde Geeste nutzen.
- Im Bereich Bahn soll die Strecke Geeste-Lingen bzw. Geeste-Meppen kostenlos befahrbar sein.

Begründung:

Die Gemeinde Geeste gliedert sich in sieben Ortsteile auf, in denen insgesamt über 11.000 Mitbürger leben. Derzeit müssen viele Menschen aus kleineren Ortsteilen, beispielsweise Bramhar oder Varloh, für Arztbesuche, größere Einkäufe oder Schwimmbadbesuche nach Geeste oder Dalum fahren.

Aufgrund dessen kommt es insbesondere in Dalum immer wieder zu erhöhtem Verkehrsaufkommen in der Nähe der Lebensmitteldiscounter.

Angesichts der aktuellen Klimadebatte und der positiven Auswirkungen für unsere Gemeindemitglieder, beantragt die UWG Geeste die Erarbeitung eines Konzepts für kostenfreien öffentlichen Nahverkehr innerhalb unserer Gemeinde.

## UWG Geeste

c.o.Christoph Evers

Gartenstr. 29

D-49744 Osterbrock

Tel.: +49 (0) 5907/949860

Fax: +49 (0) 5907/949865

Email: [info@uwg-geeste.de](mailto:info@uwg-geeste.de)

[www.uwg-geeste.de](http://www.uwg-geeste.de)

---

### Projekttablauf:

- Der erste Schritt ist die Berechnung der Kosten, die bei der Umsetzung des Projekts auftreten können. Hier soll eine getrennte Berechnung für den Bereich Bahn und den Bereich Bus erfolgen.
- Abhängig von den in Schritt 1 ermittelten Kosten soll in Zusammenarbeit mit den Bus- bzw. Bahnunternehmen bzw. dem Landkreis ein Nahverkehrskonzept entwickelt werden.
- Denkbar ist eine Kooperation mit den Städten Meppen und Lingen. Die Städte haben durch das neue Nahverkehrskonzept, besonders durch den Bereich Bahn, den Vorteil, dass die Konsumenten einfacher in die Innenstädte gelangen. Im Gegenzug können die Städte einen Beitrag zum Projekt in Form einer Finanzierungshilfe leisten.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne unter der oben genannten Telefon-Nr zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

i.A.

Banking account:

Oldenburgische Landesbank AG  
IBAN DE87 2802 0050 6004 1910 00  
BIC: OLBODEH2XXX